



Philips 835181 AY

Stravinsky: Histoire du soldat

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve, insert

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 29.09.2010

?Die Entstehung der "Histoire Du Soldat" ist eng mit realen Kriegsereignissen verbunden. Bedingt durch die im letzten Kriegsjahr 1918 geschlossenen Theater, entschlossen sich Strawinsky und der Schweizer Dichter Charles Ferdinand Ramuz ein Stück zu schreiben, das weder einen großen Saal noch ein breites Publikum braucht, um zu wirken. Als Ergebnis legten die beiden Künstler ein Musiktheater für ein kleines Ensemble vor, das aus einem Vorleser, zwei Schauspielern, einer Tänzerin und sieben Musikern besteht. So sparsam diese Mittel auch sind, so konzentriert ist der Aufbau von Szene und suitenartig aneinander gereihten Musikstücken. Nach Art der Ballett-Kompositionen setzt Strawinsky auf die tänzerische Energie seiner Musik, die in verschiedenen Marschrhythmen, aber auch als Tango, Walzer und Ragtime einher geht. Aber auch im gesprochenen Wort steckt viel rhythmischer Schwung wie die hoch wandelbaren Stimmen von Jean Cocteau (Vorleser) und Peter Ustinov (Teufel) eindrucksvoll vorführen. Igor Markewitch treibt mit Elan und Akkuratessse sein hervorragend besetztes Mini-Orchester voran, aus dem der junge Maurice André mit meisterhaft gespielten Trompetenparts heraussticht. Zwecklos ist die Suche nach einer nur annähernd ebenbürtigen Vergleichseinspielung. Es gibt keine!

Aufnahme: Oktober 1962 im Théâtre Vevey, Schweiz, von Vittorio Negri

Produktion: Hans Lauteslager

Igor Stravinsky & Ch. F. Ramuz: "Histoire du soldat" - ?The Ensemble de Solistes  
conducted by Igor Markevitch